
Für die Vitrine: Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco

Der O 4500 war 1948 der erste Reisebus von Daimler-Benz nach dem Zweiten Weltkrieg. Aus dem Hauber wurde in den 1950er Jahren schließlich der O 6600 H als Frontlenker mit Heckmotor. Auch Esso begeisterte sich für den geräumigen Bus und baute ihn für seinen Renndienst um. Schuco bringt den Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ nun als limitiertes Sammlerstück auf den Markt.

Esso baute seinerzeit die Sitzreihen aus und ersetzte sie durch Werkbänke rechts und links an den Fenstern. Im hinteren Bereich gab es einen separat abgetrennten Besprechungsbereich mit einer U-förmigen Sitzbank. Das fein detaillierte Schuco-Modell im Maßstab 1:43 erscheint in der Edition Pro.R 43. Es ist aus hochwertigem Modellbaugießharz gefertigt. Dadurch lassen sich noch mehr Einzelheiten nachbilden als bei einem Metallmodell. Die Auflage des 199,95 Euro teuren Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ ist auf 1000 Stück begrenzt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schuco



Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schuco



Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schuco



Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schuco



Mercedes-Benz O 6600 H „Esso Renndienst“ von Schuco.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schuco